

Zukunft, ist die Überlagerung aller noch offenen Möglichkeiten. Sie haben sich noch nicht voneinander getrennt.

Alle offenen Möglichkeiten überlagern sich und sind von gleicher Form und Substanz.

Gegenwart ist das Ereignis des Momentes der Trennung der Möglichkeiten in voneinander getrennte Versionen von mir, meinen Mitmenschen und der Welt.

Synonyme für Gegenwart sind: conscientia, consciousness, Bewusstsein, Leid, Lust, Zufall.

Die Vergangenheit ist die Erinnerung an meine Version von mir und meinen Mitmenschen in meiner Version der Welt.

Jedes Ereignis hat eine Ursache. Jede Ursache ist ein Ereignis.

Vor aller Zeit und außerhalb von Raum und Zeit ist der Anfangspunkt aller Ereignisse.

Nach aller Zeit und außerhalb von Raum und Zeit sind alle Ereignisse bekannt. Das ist der Endpunkt.

Anfangspunkt, Endpunkt und die sich überlagernden Möglichkeiten, Form von gleicher Form, Substanz von gleicher Substanz sind eine ununterscheidbare Einheit.

Diese ununterscheidbare Einheit ist vollkommenes Wissen und eine stille Zeitlosigkeit und keine Lust, kein Leid, keine Last der Entscheidung, kein Zufall, keine Gegenwart.

Da aber das Wissen an diesem Punkt vollkommen ist, muss der Endpunkt von dort aus, wie wir gezeugt und geboren werden, leben, lieben, leiden, sterben und auferstehen.

Und das ist ununterscheidbar davon, dass alles auferstehen wird, was gelebt hat oder hätte leben können.